



**Wisst ihr nicht, dass
euer Leib ein
Tempel
des Heiligen Geistes ist,
der in euch wohnt und
den ihr von Gott habt?
Ihr gehört nicht euch
selbst.**

1.Korinther 6,19
(Monatsspruch Mai 2016)



monatsgruß

„Meine Stärke und mein Lied ist der Herr, er ist für mich zum Retter geworden.“

Exodus 15,2 (Monatsspruch Juni 2016)



So fängt das Loblied des Mose an, nachdem Gott das Volk Israel im Schilfmeer vor den Ägyptern gerettet hat.

Für Generationen sind die Israeliten in Ägypten versklavt gewesen und nun lässt der Pharao das Volk Israels endlich ziehen. Nach kurzer Zeit überlegt er es sich jedoch anders und jagt ihnen hinterher. Mit seinen Streitwagen holt er sie schnell ein und treibt sie in eine Sackgasse.

Das Volk sieht das und bekommt Angst. Sie zweifeln. Auf der einen Seite steht die ägyptische Streitmacht und auf der Anderen ist ein unüberwindbares Schilfmeer. Unüberwindbar? Nein!

Gott trägt Mose auf, seinen Stab aufzuheben und seine Hand auszustrecken – und die Fluten teilen sich. Das Volk Israels kann trockenen Fußes das Schilfmeer durchqueren.

Doch was ist mit den Ägyptern? Gott hält sie auf; sie bleiben stecken, und kommen nicht vorwärts.

Und als das Volk die andere Seite erreicht, sagt Gott Mose erneut, dass er die Hand erheben soll.

Und die gesamte ägyptische Streitmacht geht im Meer unter.

Aus dieser Situation stimmt Mose sein Loblied an. Er erkennt: Ohne die Hilfe Gottes hätte er nichts tun können.

Wenn wir vor Sackgassen stehen, möchte Gott auch uns helfen. Und wenn sich dann ein Weg findet, denken wir dann: Habe ich einfach Glück gehabt? Oder habe ich mir das hart erarbeitet? Oder lobe ich Gott dafür, dass er meine Stärke und meine Rettung ist?



Euer Sören

ein jahr israel – teil 6

Ein Aufeinander-Prallen von Welten

Jerusalem, Stadt der Religionen, der Kulturen, der Welten, die aufeinander treffen. Solche und ähnliche Namen hört man immer wieder, wenn es um diese Stadt geht. Immerhin spielt sie für alle drei monotheistischen Weltreligionen eine zentrale Rolle, es gibt wohl kaum jemanden, der mit dem Namen nichts anfangen könnte.

Und so leben hier Moslems, Christen und Juden nebeneinander, Tradition trifft auf Moderne, Israelis auf Araber, Einheimische auf Touristen. Da kann es leicht zu Gegensätzen und Spannungen kommen, seit mehr als hundert Jahren gibt es hier keinen dauerhaften Frieden, immer wieder sind Israel und Palästina von Anschlägen und Kriegen erschüttert.

Es kann jedoch auch ganz anders laufen, sogar, wenn religiöse Feste auf einen Tag fallen. In diesem Jahr lag Karfreitag am gleichen Tag wie das jüdische Purimfest, mit dem die Rettung des Volkes Israel durch Königin Esther gefeiert wird. Für Menschen aus dem Rheinland erinnert das Ganze ein wenig an Karneval, selbst säkulare Israelis machen den Spaß mit und verkleiden sich, singen, trinken und tanzen auf den Straßen. In den (ultra-) orthodoxen Vierteln geht es

ganz besonders hoch her, denn es ist eine Mizwah, ein Gebot, an diesem Tage ein Festmahl zu halten, sich dabei zu betrinken und jemandem ein Geschenk zu machen, bestehend aus mindestens zwei Lebensmitteln. So wechseln Körbe mit Süßigkeiten den Besitzer, aber auch Brot, Wein, Öl und ähnliches. In den Synagogen wird die Esther-Rolle gelesen und jedes Mal, wenn der Name des Bösewichtes Haman genannt wird, erhebt sich Geschrei und Gerassel, um seinen Namen zu übertönen.



Purimrassel

Nur wenige hundert Meter Luftlinie entfernt ist von der ausgelassenen Stimmung nichts zu spüren. Es ist Karfreitag, zumindest der Karfreitag der westlichen Kirchen. Die Ostkirchen, die hier in all ihrer Vielfalt vertreten sind, feiern Ostern nach ihrem Kalender erst Anfang Mai.

Aber auch in der Altstadt drängen sich die Menschen auf den Straßen. Pilger

aus dem vorstand

Bericht JHV am 13.03.2016

Am 13.03. fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des CVJM Dhünn e.V. im Vereins – und Gemeindehaus in Hülssen statt. 56 stimmberechtigte Mitglieder waren der Einladung gefolgt. Als Gast war Jürgen Vogels anwesend. Er hat die Andacht gehalten zu Beginn der JHV.

Zurzeit hat der CVJM Dhünn 278 eingetragene Mitglieder. Karin Heidemeyer und Manfred Selbach dürfen in diesem Jahr auf 50 Jahre Mitgliedschaft zurückblicken. Karin wurde für ihr Jubiläum vom Vorsitzenden geehrt und die Goldenen Weltbündel des CVJM Gesamtverbandes verliehen. Manfred konnte leider nicht an der JHV teilnehmen. Seine Ehrung wird zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt. Im letzten Vereinsjahr verstorben ist das langjährige Mitglied Helmut von den Eichen. Die Versammlung gedachte seiner mit einem stillen Gebet.

Das Protokoll und der Kassenbericht wurden der Versammlung vorgelegt. Die Kassenprüfer bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung und beantragten die Entlastung des Vorstandes. Diese wurde einstimmig, bei Enthaltung des Vorstandes, erteilt.

Tumusgemäß standen Petra Gerhards, Holger Kunz, und Christof Johann aus dem Vorstand zur Wahl. Christof Johann stand nach 15 Jahren Vorstandsarbeit nicht mehr zur Wahl. Der Vorsitzende dankte Christof für seine Mitarbeit und überreichte ihm ein Geschenk. Petra Gerhards und Holger

Kunz stellten sich der Wiederwahl. Weitere Kandidaten standen nicht zur Wahl. Petra Gerhards wurde mit 54 Stimmen und Holger Kunz wurde mit 54 Stimmen für 3 Jahre wiedergewählt. Beide nahmen die Wahl an.

Durch ein Schreiben des Finanzamtes, mussten wir unsere Satzung an bestimmten Punkten der Satzung des Bundesfinanzministeriums anpassen. Da wir sowieso einige Teile der Satzung ändern wollten, hat sich der Vorstand für eine Neufassung der Satzung entschieden. Diese Neufassung ist einstimmig von der Versammlung genehmigt worden. Die Versammlung wurde mit Gebet und Segen durch Reinald Rüsing beschlossen.

Aktuelle Mitteilungen

Durch das Ausscheiden von Christof Johann war nach der JHV eine Stelle im Vorstand vakant. Auf diese Beisitzerstelle hat der Vorstand in seiner Sitzung vom 13.04.2016 Rebecca Distel für 1 Jahr berufen.

Anfang April hat Michael Roth seine Mitarbeit im Vorstand nach 6 Jahren aus persönlichen Gründen beendet. Wir möchten an dieser Stelle Michael schon einmal ganz herzlich für seinen Dienst im Vorstand danken. Die offizielle Verabschiedung erfolgt dann im Rahmen des Jahresfestes. Diese freie Stelle wird auch durch eine Berufung besetzt werden.



Der Vorstand

bibelgesprächskreis

Mai

12.05.2016 | 20.00 | CVJM Dhünn

19.05.2016 | 20.00 | CVJM Dhünn

26.05.2016 | 20.00 | CVJM Dhünn

Juni

02.06.2016 | 20.00 | EfG Dhünn

Allianzabend

09.06.2016 | 20.00 | CVJM Dhünn

16.06.2016 | 20.00 | CVJM Dhünn

23.06.2016 | 20.00 | CVJM Dhünn

30.06.2016 | 20.00 | CVJM Dhünn

weitere termine

Mai

02.05.2016 | 19.30 | CVJM Dhünn

Mitarbeiterkreis; Thema: Profil schärfen!

07.05.2016 | 09.30 | CVJM Dhünn

Gebetsfrühstück

13.-16.05.2016 | Rönsahl

Zeltlager der Jungenschaft

Juni

04.06.2016 | 09.30 | CVJM Dhünn

Gebetsfrühstück

10.06.2016 | 19.00 | CVJM Dhünn

Konzert mit Jonathan Böttcher

18.06.2016 | 16.30 | Dorfeiche Dhünn

Mittsommernachtslauf

24.-26.06.2016 | 19.30 | Wuppertal

Sportthon auf der Bundeshöhe, CVJM Westbund

25.06.2016 | 09.30 | CVJM Dhünn

Posaunenchor Seminar

gottesdienste

Gebetsgemeinschaft So 09.40 | Pastorat

Mai

01.05.2016 | 10.00 | Kirche Dhünn

Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden

05.05.2016 | 10.00 | CVJM (im Grünen)

Christi Himmelfahrt; gem. Godi mit EfG

08.05.2016 | 10.00 | Kirche Dhünn

Gottesdienst mit Albrecht Keller

15.05.2016 | 10.00 | Kirche Dhünn

Pfingstgottesdienst mit Abendmahl

15.05.2016 | 10.00 | Eipringhausen

2. Motorradfahrergottesdienst 2016

16.05.2016 | 10.00 | Kirche Dhünn

Gottesdienst an Pfingstmontag

16.05.2016 | 10.00 | Glörtalsperre

Gottesdienst mit dem Männerchor

22.05.2016 | 10.00 | Kirche Dhünn

Römer 11, 33-36

29.05.2016 | 10.00 | Kirche Dhünn

Taufgottesdienst mit Frau Pfarrerin Karrer

Juni

05.06.2016 | 10.00 | Kirche Dhünn

Missionsgottesdienst mit Besuch

aus Ruanda und Indonesien

12.06.2016 | 10.00 | Kirche Dhünn

1. Timotheus 1, 12-17; mit Abendmahl

19.06.2016 | 10.00 | Kirche Dhünn

Römer 14, 10-13

19.06.2016 | 10.00 | Eipringhausen

3. Motorradfahrergottesdienst 2016

19.06.2016 | 10.00 | Hückesw. Kreuzkirche

Gottesdienst mit dem Männerchor

26.06.2016 | 10.00 | Kirche Dhünn

Kanzeltausch

geburtstage

Allen Geburtstagskindern wünschen wir einen wunderschönen Tag und Gottes reichen Segen für das neue Lebensjahr!

familiennachrichten

Lea und Thorsten Selbach feierten am 29.02.2016 Hochzeit! Miriam und Remo Distel werden am 25.06.2016 ihre kirchliche Trauung im CVJM-Camp in Michelstadt feiern.

Allen frischen Ehepaaren Gottes reichen Segen für die Zukunft!



Illustration: Miriam Roth

impressum

Herausgeber: CVJM Dhünn e.V.
monatsplan@cvjm-dhuenn.de, www.cvjm-dhuenn.de
Redaktion & Layout: Vorstand; Miriam Distel
Ansprechpartner des Vorstands: Bernhard Roth
(0 21 96) 73 16 35 | vorstand@cvjm-dhuenn.de

Bankverbindung: WELADED1WMK
(Stadtsparkasse Wermelskirchen)
IBAN: DE78340515700000131789

Redaktionsschluss für 07/08 2016: 13.06.2016